



Kathrin Hohmann
**GEMEINSAM DURCH
 DIE WUT**

Edition claus, 252 Seiten

AKTION BIS 31. MAI 2025

CHF 24.50 statt ~~27.90~~

ART.-NR. 31-626

Starke Gefühle gewaltfrei begleiten

Spätestens wenn Kinder ihren eigenen Willen zeigen, werden Erwachsene herausgefordert, darauf zu reagieren. Wie dies gewaltfrei und bestärkend gelingt, zeigt das Buch der Kindheitspädagogin Kathrin Hohmann. Sabine Meili

Was steckt hinter Aggressionen, Wut oder grossem Ärger? Das Verhalten anderer löst in uns Gefühle aus und bestimmt wiederum unsere Reaktionen. Gelassen bleiben ist nicht immer einfach. Auch mit viel Übung passiert es manchmal, dass Menschen in Gefühlswirbel geraten und ganz anders reagieren, als sie wollten. Leider fühlen sie sich in alten Mustern aus Strafen, Beschimpfungen und Ablehnung sicher. Und dann?

Werte prüfen

Kathrin Hohmann lädt die Leser:innen dazu ein, sowohl das Verhalten des Kindes zu verstehen als auch das eigene in den Blick zu nehmen. Sie geht der Frage nach, welche Werte wirklich wichtig sind, und regt an, Botschaften von Kindern, egal ob sie laut, leise, ruhig oder wild geäussert werden, zu ergründen und zu übersetzen. Und dabei ruhig auch einmal eine rosa Brille aufzusetzen, etwas Glitzer in die Welt zu streuen und die Situation realistisch einzuordnen. Denn: Ist der Streit ums Aufräumen auch in einem Monat noch wichtig? Eine zugewandte und wertschätzende Haltung bewirkt ganz viel, stärkt die Beziehung und entspannt den Konflikt.

Einladung zur Veränderung

Der Autorin ist es ein grosses Anliegen, dass pädagogische Fachpersonen, Eltern und andere Begleitpersonen Kinder gewaltfrei, achtsam und mit viel Liebe begleiten. Sie möchte Erwachsene dazu ermutigen, es mit dem Wissen, das heute zur Verfügung steht, anders zu machen. Als erfahrene Kindheitspädagogin kennt sie auch die Herausforderungen und Drahtseilakte in pädagogischen Einrichtungen. Sie benennt im Buch verschiedene Risiko- und Stressfaktoren und zeigt auf, wie diese reduziert werden. Sie hält fest, dass alte Muster zu durchbrechen und neue Wege zu gehen ein anspruchsvoller Prozess ist, auf dem den Fachpersonen oft Stolpersteine begegnen. Sich dabei externe Begleitung zu holen, sei ein Zeichen von Stärke.

Das Buch hält keine Rezepte oder einfache Lösungsvorschläge bereit, es enthält aber wissenschaftlich fundierte und im Alltag erprobte Ideen. Die vielen Gedankenanstösse und Reflexionsübungen helfen dabei, Auslöser zu erkennen und Handlungsstrategien zu entwickeln. Fallbeispiele aus der Praxis und weiterführende Informationen in Form von Grafiken, Videos oder Podcasts runden den umfassenden Ratgeber ab.

WAS SIE HIER BEKOMMEN

Exklusive Buchempfehlungen aus dem SpielgruppenShop für pädagogische Fachkräfte, die auf dem neuesten Stand sein wollen

Acht Bücher, die Sie gelesen haben sollten



Jesper Juul
GRENZEN, NÄHE UND RESPEKT
rowohlt Verlag, 96 Seiten

In diesem Buch geht es um die Dynamik von Konflikten in Familien und ihre Bedeutung für die Erziehung. Konflikte zeigen, wie Grenzen aufgezeigt und respektiert werden und dass Konfrontation auch Nähe bedeutet. Jesper Juul erklärt, dass «Nein» eine liebevolle Antwort sein kann und wie aus destruktiven Auseinandersetzungen fruchtbare Konflikte werden, damit Eltern und Kinder sich finden.



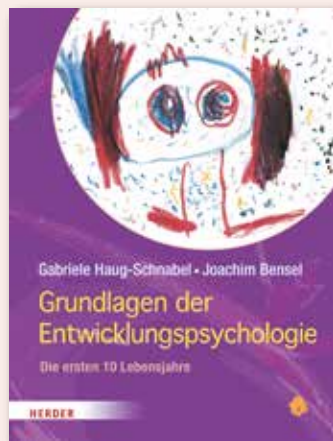
Herbert Renz-Polster, Gerald Hüther
WIE KINDER HEUTE WACHSEN
Beltz Verlag, 258 Seiten

Kinderarzt Herbert Renz-Polster und Hirnforscher Gerald Hüther zeigen, wie Natur die gesunde Entwicklung von Kindern fördert. Natur bedeutet Freiheit, Widerstände überwinden und einander auf Augenhöhe begegnen. Anschaulich entwickeln die Autoren eine neue Balance zwischen realer und virtueller Welt. «Wer über kindliche Entwicklung spricht, muss über Natur sprechen.»



Margit Franz
HEUTE WIEDER NUR GESPIELT
Don Bosco Verlag, 208 Seiten

Den ganzen Tag in der Spielgruppe oder der Kita «nur» gespielt? Wie sollen Kinder denn da etwas Nützliches fürs Leben lernen? Wo bleibt die frühkindliche Förderung, die Vorbereitung auf die Schule? Während Eltern im Freispiel oft nur eine nette Beschäftigung sehen, wissen Erzieher:innen, dass Lernen und Kinderspiel untrennbar verbunden sind. In diesem praxisorientierten Handbuch wird die enorme Bedeutung verschiedener Spielformen für die kindliche Bildung vorgestellt.



Gabriele Haug-Schnabel, Joachim Bense
GRUNDLAGEN DER ENTWICKLUNGSPSYCHOLOGIE
Herder Verlag, 184 Seiten

Dieser überarbeitete Klassiker vermittelt fundiertes Entwicklungswissen für eine altersgerechte Begleitung von Kindern. Neben Grundlagen zu Entwicklungsförderung, Bildungsbegleitung, Sprache, emotionaler Entwicklung und Erziehung enthält das Buch vertiefende Kapitel zu jedem Lebensjahr – von Säuglingen bis hin zu Grundschulkindern. Es verbindet aktuelle Forschung aus Psychologie, Hirn- und Resilienzforschung mit praxisnahen Anwendungen.

Mehr Fachbücher auf Seite 31



Nora Imlau

SO VIEL FREUDE, SO VIEL WUT

Penguin Verlag, 320 Seiten

Gefühlsstarke Kinder sind wilder, fordernder, aber auch sensibler und verletzlicher. Jedes siebte Kind bringt diese besondere Persönlichkeitsentwicklung mit. Viele Eltern fühlen sich allein, wenn ihr Kind den Kinderwagen hasst, nicht allein einschläft oder starke Gefühlsausbrüche hat. Nora Imlau erklärt einfühlsam, warum gefühlsstarke Kinder anders sind und wie Eltern sie unterstützen können. Plus: praktische Hilfen für Konfliktsituationen – vom Anziehen bis zum Schulbesuch.



Alfie Kohn

LIEBE UND EIGENSTÄNDIGKEIT

Arbor Verlag, 258 Seiten

Was denken Eltern über ihre Kinder? Was empfinden sie für sie? Wie handeln sie? Dieses Buch ermuntert uns, genau hinzuschauen. Das lohnt sich, denn es gibt einen Weg, unsere Kinder respektvoll und in Liebe zu begleiten – in tiefem, klarem Kontakt, sogar über die Pubertät hinaus. Doch oft fragen wir uns, wie wir erreichen, dass unsere Kinder tun, was wir wollen. Genau hier stecken wir in den Sackgassen gewohnter Erziehungsversuche fest. Alfie Kohn hilft uns, Mythen und Wunschvorstellungen zu hinterfragen und dorthin zurückzukehren, wo das Fragen wirklich Sinn macht...



Philippa Perry

DAS BUCH, VON DEM DU DIR WÜNSCHST, DEINE ELTERN...

Ullstein Verlag, 320 Seiten

In ihrem Bestseller erklärt Philippa Perry, worauf es zwischen Eltern und Kindern wirklich ankommt. Die erfahrene Psychotherapeutin verrät, wie wir schmerzliche Erfahrungen aus der eigenen Kindheit nicht weitergeben, sondern heilen. Wenn wir uns bewusst machen, dass unsere eigene Erziehung auch das Verhältnis zu unseren Kindern beeinflusst, können wir aus Fehlern lernen – und sie wiedergutmachen. Wir erfahren, wie wir aus negativen Verhaltensmustern ausbrechen und mit impulsiven Gefühlen umgehen.



Jörg Maywald

GEWALT DURCH PÄDAGOGISCHE FACHKRÄFTE VERHINDERN

Herder Verlag, 144 Seiten

Fehlverhalten pädagogischer Fachkräfte kommt in jeder Spielgruppe oder Kita vor und darf nicht ignoriert werden. Dieses Buch beleuchtet alle Formen von Gewalt durch Fachkräfte gegen Kinder und zeigt Konsequenzen sowie einen verantwortungsvollen Umgang auf. Enthalten sind Gesprächsleitfäden, Impulse für Schutzkonzepte und Checklisten für eine sichere Kita. Anhand konkreter Beispiele wird deutlich, wann Gewalt beginnt und wie sie entsteht. Ziel ist es, Handlungssicherheit zu gewinnen – präventiv und in Krisensituationen.